

Beschulung

In öffentlichen Regelschulen oder in der Eylardus-Schule, einer staatlich anerkannten Förderschule mit dem Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Lernhilfebereich und Lernwerkstation für schulverweigernde Jugendliche.

Qualitätsentwicklung

Wir überprüfen unsere Arbeit fortlaufend und entwickeln sie qualitativ weiter. Das geschieht unter anderem durch

- ▶ Kontinuierliche Reflexion der pädagogischen Arbeit in Fallsupervisionen, Teamtagen und externer Supervision
- ▶ Regelmäßige Besprechungen der Fachkräfte, interne und externe Fortbildungen sowie Fachtage
- ▶ Protokolle, Auswertung der Hilfeplangespräche, Erfassung und Analyse aller Hilfeleistungen
- ▶ Befragung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Mitarbeitern der Jugendämter über die Zufriedenheit mit unserer Arbeit

Kostenvereinbarung

Die Kostenübernahme erfolgt durch die öffentlichen Träger der Jugendhilfe analog SGB VIII §§ 78 a ff. Basis der Finanzierung ist ein prospektiver Entgeltsatz, der mit dem örtlichen Jugendhilfeträger vereinbart wird. Individuelle Hilfeleistungen wie z.B. tageweise Betreuung werden separat in Rechnung gestellt. Leistungsbeschreibung und Kostenvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage oder werden auf Anforderung gerne zugesandt.



Zu unserem Betreuungsangebot gehören weitere pädagogische, therapeutische und schulische Hilfen. Beschreibungen einzelner Arbeitsbereiche senden wir gerne zu.

Informationen finden Sie auch auf unseren Internetseiten

www.eylarduswerk.de
www.eylardus-schule.de
www.betreuungsfamilien.de
www.beratungsstelle-hobbit.de
www.fas-beratungsstelle.de
www.das-lebensbuch.de
www.kita-grafschaft.de
www.tabudu.de



Diakonische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hestrup/Gildehaus e.V.

Teichkamp 34
48455 Bad Bentheim
Tel. 05924 781-0
Fax 05924 781-199

info@eylarduswerk.de

www.eylarduswerk.de



Tagesgruppen



Diakonische Kinder-,
Jugend- und Familienhilfe

Das Eylarduswerk

Als dezentraler Jugendhilfeverbund arbeiten wir nahe der niederländischen Grenze in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Wir betreuen, beschulen und behandeln Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien in Wohngruppen, Intensivgruppen, Familienwohngruppen, Betreuungsfamilien, Tagesgruppen, betreuten Wohnformen, individuellen Familienhilfen sowie im Mutter-Kind-Bereich.

Eine besondere Stärke des Eylarduswerkes ist das Zusammenwirken von Pädagogik, Schule und Therapie. Die trägereigene Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung sowie der therapeutische Bereich ermöglichen besondere Hilfsmaßnahmen.

Grundlagen unserer Arbeit sind eine systemische Sichtweise und die Ressourcenorientierung. Wir beziehen Netzwerke der Familien und die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen mit ein.



Unsere Tagesgruppen

In den Tagesgruppen wird die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen unterstützt durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung sowie eine intensive Elternarbeit. Die Familien werden gestärkt und der Verbleib der Kinder im Familiensystem dadurch gesichert. Durch die Betreuung am Lebensort bleiben die Kinder und Jugendlichen in ihren gewohnten Bezügen. Tagesgruppen gibt es in den Städten Nordhorn, Lingen und Meppen. Sie befinden sich in größeren, freistehenden Häusern mit Aufenthalts- und Funktionsräumen sowie Außen- und Spielflächen.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche im Schulalter mit dem Ziel der individuellen Förderung sowie der Stärkung des Familiensystems.

Aufnahmekriterien

Familiäre Krisen, Schulprobleme, Erziehungsprobleme, Entwicklungsdefizite, Verhaltensauffälligkeiten bis hin zu kinder- und jugendpsychiatrischen Störungsbildern, spezifische Mädchen- und Jungenproblematiken, traumatische Erfahrungen z. B. durch Gewalt, sexuellen Missbrauch, Vernachlässigung.

Öffnungszeiten

- ▲ mindestens 200 Tage im Jahr
- ▲ in der Schulzeit von 11 bis 17 Uhr
- ▲ in den Schulferien gemeinsame Ferienmaßnahmen oder individuelle Angebotstage (zum Teil mit Eltern, Übernachtungen etc.)

Zusätzliche Angebote

- ▲ Elternberatung, Elterntraining wie Triple-P und MFT, Elternabende
- ▲ Kontakte zu Angehörigen, Schulen, Jugendamt und Institutionen im Netzwerk der Familien



Pädagogische Fachkräfte

- ▲ Erzieher/-innen / Heilpädagog(inn)en
- ▲ Sozialpädagog(inn)en / Sozialarbeiter/-innen
- ▲ Personalschlüssel 1:4, zusätzlich Einsatz von Praktikant(inn)en, Freiwilligendienstlern

Die Arbeit wird durch Supervision und regelmäßige Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden unterstützt und qualifiziert.

Therapeutische und unterstützende Fachkräfte

- ▲ Regelmäßige Fallsupervision und Beratung in den Teams
- ▲ Therapeutische / unterstützende Arbeit mit Familien
- ▲ Mitwirkung bei Elterntraining und Elterngesprächen
- ▲ Psychologische Diagnostik
- ▲ Kinder- und Jugendlichentherapie
- ▲ Reittherapie
- ▲ Lerntherapie
- ▲ Traumatherapie
- ▲ Keep-Cool-Gruppen zur Gewaltprävention
- ▲ Video-Home-Training / Video-Interaktionsdiagnostik